



Stützpunkte
Rheinland-Pfalz

Was ist was, wann habe ich Anspruch? Wer zahlt, wann ...????

- **Grundpflege**
- **Behandlungspflege**
- **Häusliche Krankenpflege**
- **Übergangspflege**

Pflegestützpunkt Koblenz-Nord, A.Kunz - 19.4.16



Stützpunkte
Rheinland-Pfalz

Grundpflege

- **Hilfe bei der Körperpflege, Ernährung, Mobilität im häuslichen Bereich:** z.B. Waschen, Duschen, Baden, An- und Auskleiden, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme, Transfer zur Toilette, Hilfe bei Ausscheidungen
- Kosten können bei **Pflegestufe über die Pflegekasse** im Rahmen des Pflegegeldes (private Pflegeperson) oder der Sachleistung (ambulanter Pflegedienst), durch **Eigenmittel** oder bei Erfüllung der Voraussetzung über **Leistungen des Sozialamtes** gedeckt werden.
- Im Rahmen der **häuslichen Krankenpflege** kann bei gesetzlich Versicherten in besonderen Situationen auch eine Kostenübernahme als **Krankenkassenleistung** erfolgen.

Pflegestützpunkt Koblenz-Nord, A.Kunz - 19.4.16

- **Medizinische Leistungen auf Verordnung des behandelnden Arztes auf Grund einer Erkrankung:**
z.B. Injektionen, Medikamentengabe, Verbandwechsel, An- und Ausziehen von Stützstrümpfen.
- Die Behandlungspflege ist eine **Leistung der Krankenkasse** und kann, nach Genehmigung, nur durch zugelassene Einrichtungen z.B. ambulante Pflegedienste erbracht werden. (28 Tage/Jahr **Zuzahlung** in Höhe von 10% + 10€ pro Verordnung).

- Umfasst **Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaft**
- **Ärztliche Verordnung** auf Grund medizinischer Notwendigkeit
- Versicherter oder im Haushalt lebende Person kann Verrichtung nicht durchführen
- Die Verordnung ist möglich, wenn der Versicherte wegen einer Krankheit eine ärztliche Behandlung benötigt und die **häusliche Krankenpflege Bestandteil des ärztlichen Behandlungsplanes** ist, mit dem **Ziel: einer *Krankenhausvermeidungspflege*** (Krankenhausbehandlung geboten aber nicht ausführbar, Krankenhausvermeidung).
oder einer *Sicherungspflege* = Behandlung wird dadurch erst möglich, bzw. deren Ergebnis wird gesichert.

- **Leistung der Krankenversicherung:**

„**Übergangspflege**: Patienten, die **nach** einem **Krankenhausaufenthalt** oder einer ambulanten Behandlung vorübergehend weiter versorgt werden müssen, können eine **Kurzzeitpflege** als neue Leistung der Krankenkassen in Anspruch nehmen. Außerdem werden die Ansprüche auf **häusliche Krankenpflege und Haushaltshilfe** erweitert. Damit werden Versorgungslücken vor allem für solche Patienten geschlossen, die keinen Anspruch auf Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung haben.“

(Quelle: Pressemitteilungen 2015-4 >Bundesministerium der Gesundheit)